

## **Skript - Selbstverständnis eines Fürbitters - 01.09.2020**

### **Dienstleister versus Liebhaber**

1.) Die Beziehung zwischen Gott und dem Fürbitter:

<u>Arbeiter – Chef</u>	<u>Beziehung zwischen Freunden</u>
Arbeitsbeziehung	Liebesbeziehung
Entlohnung	Geschenk
unpersönlich	persönlich
Auftragserfüllung	Partnerschaft
keine Mitsprache	Mitspracherecht
kein Überblick	Einweihung in seine Pläne

Gott sehnt sich nach einer liebevollen Beziehung mit uns!

2.) Die Dreieinigkeit – gelebte Beziehung:

Der Vater ehrt den Sohn:	Mk.1,11 / Mk.9,7
Jesus ehrt den Vater:	Joh.5,30 / Joh.7,16 / Joh.14,9 / Joh.8,49f
Jesus ehrt den Hl. Geist:	Joh.16,7
Hl. Geist redet, was ER hört:	Joh.16,13
Hl. Geist ehrt Jesus:	Joh.16,14

... als wenn jeder unter den Dreien den anderen nach vorne schieben und ehren möchte...

Kaum zu glauben, aber wahr: In diese Liebesbeziehung möchte uns Gott mit dabei haben!

Alles könnte Gott alleine machen, ER braucht uns nicht wirklich, aber ER möchte uns in Seiner Gemeinschaft dabei haben und Dinge in Partnerschaft mit uns umsetzen!

... wie in einer guten Freundschaft oder in der Beziehung zwischen Vater und Kind...

3.) Indiziensuche in der Bibel - eine Auswahl:

Beziehungssprache im NT:

Matth.6,9 / Matth.18,3 / Joh.1,12 / Röm.8,14f / Gal.3,26 / Gal.4,5-7 / Eph.4,6

Matth.12,50 / Matth.25,40 / Matth.28,10 / Hebr.2,11

Matth.9,15 / Joh.3,29 / Eph.5,31.32 / 2.Kor.11,2 / Offb.19,7 / Offb.22,17

Beziehungssprache im AT:

5.Mo.32,6 / Ps.68,6 / Jes.63,16 / Jer.3,19 / Mal.1,6

Hos.11,1 / Hes.16,4-15 / Hes.16,32 / Hos.7,4

Jes.61,10 / Jes.62,4.5 / Hohl.1-8, bes. Hohl.4,9.10

**Gott möchte nicht primär unsere Arbeit, Er möchte uns als Mensch, als Gegenüber, ER ist hinter unserem Herzen her, denn von dem Herzen fließt alles Leben, auch unser Dienst...**

Zitat Mike Bickle: **Lovers outwork the workers!** = Geliebte/Liebhaber überdauern die (Arbeit der) Arbeiter!

Es ist eine Beziehung zweier ungleicher Partner, dadurch ist ER, - nicht wir, der Maßstab aller Dinge! (→ Gottesfurcht)

**Es kommt auf unsere Identität an! :**

- Wodurch wird ein Kind ein **Kind?**, - Wodurch wird ein Bruder ein **Bruder?**
- Wodurch wird eine Braut eine **Braut?**

4.) Wie setzen wir das in unserem Alltag um?:

- **Mach dir bewusst: Gott lebt in dir! Und Gott umgibt dich ganz! ER ist im selben Raum wie du.** (→ Ps.139)
- Es ist ein Prozess des Kennenlernens (unser ganzes Leben lang...)
- **Mach dir bewusst: ER freut sich über jede Regung deines Herzens, wenn du dich IHM bewusst zuwendest...** (Hohl.4,9!)
- Sondere dir Zeit aus, nur mit IHM! - Schütte dein Herz vor IHM aus.
- Lies Gottes Wort (laut), denk über die Namen Gottes nach, studiere das Leben Jesu.
- Es ist hilfreich sich in Dankbarkeit zu üben
- **Gott möchte nicht nur unsere fromme Ecke. Es gibt nichts woran ER nicht interessiert wäre an dir!**
- Es braucht Zeit, dass uns das mehr und mehr bewusst wird
- Jesu Namen atmen...
- Wenn du magst, bete in Sprachen, Gott versteht unser Herz!
- Mancher Tag kann auch Kampf (kein Krampf!) sein... , bleib einfach dran.

**Es geht um eine Beziehung auf allen Ebenen, einer Freundschaft/Partnerschaft mit Gott. Diese enge Verbindung spiegelt sich in allen Lebensbereichen wieder!**

Was wir anschauen, womit wir uns beschäftigen, das prägt uns, ganz automatisch... (→ 2.Kor.3,17.18)

5.) Nach dem Hören kommt das Handeln:

**- Beten und erkannte Dinge umsetzen gehen Hand in Hand! - aber kein Rabotti!  
Es geht so leicht, dass wir in den Funktions-Modus kommen...  
Wir sind keine programmierten Roboter, aber als Seine Söhne und Töchter sind wir dazu berufen Gottes Herz kennen zu lernen und Dinge Seines Herzens auszubeten und auszuleben.**

→ Jesus, was liebst du? Was geht dir gegen den Strich?

- Jeder von uns steckt an einer anderen Stelle.
  - Und wir werden weiter in der Beziehung mit Gott wachsen und selbst weiter reifen, wenn wir Dinge im Gehorsam umsetzen... (→ Joh.15,13-15)
- Frag IHN was du geben/leben kannst und setz es dann um.
- Und wenn wir was verhauen, → bekennen, aufstehen und dann weiter...

**Es geht um Herzensoffenbarung, es geht um unsere Identität, - nicht um Kopfwissen und Aktionismus!**

**2.Kor.13,13**